



## Netiquette für die Online-Lehre und digitale Weiterbildung

Die Hochschule für Finanzwirtschaft & Management (HFM) ermöglicht kontaktloses digitales Lehren und Lernen mit einer Vielzahl an Online-Angeboten. Die nachfolgenden Regeln für die Online-Lehre und die digitale Weiterbildung geben den Rahmen vor, in dem digitales Lehren und Lernen an unserer Hochschule gelingt. Alle in der Präsenzlehre selbstverständlichen und hier nicht aufgeführten Regeln gelten auch für die Online-Lehre und digitale Weiterbildung.

Wie in Präsenzveranstaltungen gilt auch für die Interaktionen im digitalen Raum unter Studierenden und Teilnehmenden, zwischen Lehrenden und Lernenden oder unter Lehrenden: Der Lehr- und Lernaustausch gelingt auf Basis eines wissenschaftlich sachbezogenen und dabei höflichen, wertschätzenden, respektvollen und toleranten Umgangs untereinander.

Alle Studierenden, Lehrenden und Teilnehmenden an digitalen Lehrangeboten sind zur Einhaltung der nachfolgenden Regeln angehalten, um auch im virtuellen Raum eine professionelle Lernatmosphäre zu gewährleisten.

### Grundlegende Regeln im digitalen Raum

Bei der Nutzung von digitalen Räumen sind folgende grundlegende Regeln einzuhalten:

- Alle Teilnehmenden respektieren die Rede- und Meinungsfreiheit, tolerieren aber keine Form diskriminierender Verhaltensweisen in der digitalen Umgebung.
- Alle notwendigen Informationen zur Durchführung von digitalen Lehr- und Weiterbildungsveranstaltungen werden den Teilnehmenden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.
- Zur Verfügung gestellte Materialien unterliegen den geltenden Urheber- und Nutzungsbestimmungen.
- Teilweise erfolgen Audio- und Videomitschnitte von Veranstaltungen. Audio- und Videomitschnitte durch die Lehrenden bzw. Referenten sind nur mit ausdrücklicher Einwilligung aller an der Veranstaltung Teilnehmenden zulässig. Um Lernenden bzw. Teilnehmende die Möglichkeit zur Wiederholung oder Vertiefung zu geben, können diese Aufzeichnungen online zur Verfügung gestellt werden. Unerlaubte Aufzeichnungen bzw. unerlaubtes Veröffentlichen von Aufzeichnungen können strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen; die HFM behält sich entsprechende rechtliche Schritte vor.
- Unangemessene Inhalte dürfen nicht verbreitet werden.



### **Spezielle Regeln für Videokonferenzen / digitales Lernen und Lehren**

Der erwünschte Austausch im Rahmen von Videokonferenzen erfordert von allen Beteiligten die Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Verhaltensregeln:

- Behandeln Sie Zugangsdaten zu Videokonferenzen vertraulich und schützen Sie diese vor fremdem Zugriff.
- Loggen Sie sich pünktlich zum Veranstaltungsbeginn ein und geben bei der Anmeldung Ihren Nutzernamen ein, um Transparenz zu gewährleisten und die Kommunikation zu erleichtern. Testen Sie vorab Ihre technischen Gerätschaften und die Internetverbindung. Nutzen Sie möglichst ein Headset.
- Schalten Sie Ihr Mikrofon beim Eintritt stumm, um Nebengeräusche zu vermeiden. Aktivieren Sie Ihr Mikrofon nur zu Wortbeiträgen.
- Bei dem digitalen Veranstaltungsraum handelt es sich um einen öffentlichen Raum; treten Sie entsprechend höflich, wertschätzend, respektvoll und tolerant auf.
- Um eine offene Kommunikation zu ermöglichen und eine lehrveranstaltungsähnliche Atmosphäre zu schaffen, ist die Einschaltung einer Kamera von Vorteil und erwünscht. Die Verwendung einer Kamera ist aber nicht verpflichtend. Einige Video-Konferenz-Programme (bspw. Zoom) bieten die Möglichkeit virtuelle Hintergründe einzubinden, um damit unter anderem die Wahrung der Privatsphäre der Nutzerinnen und Nutzer zu verbessern. Der Bildhintergrund darf nicht zur Kommunikation politischer, kommerzieller oder diskriminierender Inhalte verwendet werden.
- Hinsichtlich der konkreten Durchführung einer Videokonferenz (Mikrofon, Kamera, Chat, Wortbeiträge u. ä.) richten Sie sich bitte nach den Empfehlungen des jeweiligen Lehrenden und halten diese ein.
- Zeigen Sie Verständnis für technisch bedingte Störungen oder Zeitverzögerungen bei mündlichen oder schriftlichen Antworten. Achten Sie auf eine verständliche und eindeutige schriftliche Kommunikation, um Missverständnisse zu vermeiden.
- Respektieren Sie die Privatsphäre der anderen Teilnehmenden und behandeln Sie Informationen vertraulich.
- Bei schwerwiegenden oder wiederholten Verletzungen dieser Regeln von einzelnen Teilnehmenden kann der Lehrende bzw. die Lehrende diese von der Videokonferenz ausschließen.

Diese Netiquette für die Online-Lehre und die digitale Weiterbildung gewährleistet für alle Beteiligten eine erfolgreiche Teilhabe. Wir danken Ihnen für die Einhaltung der genannten Regeln und freuen uns auf einen lebhaften und ergebnisorientierten Austausch im digitalen Raum!

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an: [anne.boehm-dries@s-hochschule.de](mailto:anne.boehm-dries@s-hochschule.de)

**Prof. Dr. Anne Böhm-Dries | Prorektorin für Lehre**